



öffentlich

Vergabe der Überwachung des Qualitätsmanagements und der Bauausführung durch einen akkreditierten Fremdprüfer

Vorlage zur Behandlung in folgenden Gremien:

Ausschuss für Umwelt und
Technik

öffentlich

am 24.04.2023

Entscheidung

A. Beschlussvorschlag:

Die Bietergemeinschaft Ingenieurbüro Geoplan GmbH / ICP Prüfungsgesellschaft mbh erhält den Zuschlag für die Fremdprüfungsleistungen (Geotechnik und Geokunststoff) für die Erweiterung der beiden DK -0,5-Deponien Albstadt „Schönbuch“ und Balingen „Hölderle“ (jeweils 1. Bauabschnitt DK 0 und DK I) auf der Grundlage ihres Angebotes vom 11.04.2023.

B. Kosten/Finanzielle Auswirkungen: siehe Anlage (nö)
Haushaltsmittel stehen zur Verfügung.

Anlagen: Niederschrift des Eröffnungstermins (nichtöffentlich)



Vergabe der Überwachung des Qualitätsmanagements und der Bauausführung durch einen akkreditierten Fremdprüfer

Sachverhalt

Der Kreistag hat in seiner Sitzung vom 18.07.2022 (DrS KT-Nr. 19/2022) beschlossen die Erddeponien Deponien „Schönbuch“ in Albstadt und „Hölderle“ in Balingen zu DK 0/I-Deponien auszubauen.

Nach den verbindlichen Nebenbestimmungen der Planfeststellungsbeschlüsse der DK 0 und I - Deponien Albstadt „Schönbuch“ und Balingen „Hölderle“ sind im Rahmen des Ausbaus der Deponien für die Verfüllung der Deponie Qualitätsmanagementpläne mit Standsicherheitsnachweis vorzulegen. Diese Qualitätsmanagementpläne sowie die Bauausführung müssen nach den Regelungen der Deponieverordnung (Anhang 1 Nr. 2.1 DepV) durch einen beauftragten Dritten fremdgeprüft werden. Der zu beauftragende Fremdprüfer muss als Inspektionsstelle für die Fremdprüfung im Deponiebau akkreditiert sein und über ein akkreditiertes Prüflaboratorium verfügen.

Im Rahmen der Bauausführung hat die fremdprüfende Stelle bereits die Leistungsverzeichnisse für die Ausschreibung der Bauleistungen zu überprüfen.

Da beide Deponiebaumaßnahmen parallel verwirklicht werden und Synergieeffekte genutzt werden sollen, hat sich die Verwaltung entschieden die Fremdprüfung für beide Deponien als eine Gesamtmaßnahme auszuschreiben, damit beide Maßnahmen durch denselben Fremdprüfer überwacht werden.

Da die voraussichtlichen Kosten den Schwellenwert für die Vergabe von Dienstleistungen von 214.000 EUR überschritten haben, musste die Dienstleistung EU-weit ausgeschrieben werden. Die offene Ausschreibung, die durch den Baubeschluss des Kreistages vom 18.07.2022 (DrS KT-Nr. 19/2022) gedeckt ist, wurde am 30.03.2023 veröffentlicht. Die Submission ist am 12. April 2023 erfolgt.

Ausschreibungsverfahren

Im März 2023 bis April 2023 wurde die Fremdprüfung Geotechnik und die Fremdprüfung Geokunststoff für die Deponien Albstadt „Schönbuch“ und Balingen „Hölderle“ als eine Gesamtmaßnahme in einem europaweit offenen Verfahren gemäß VgV (Verordnung über die Vergabe öffentlicher Aufträge) ausgeschrieben.

Die Veröffentlichung der Auftragsbekanntmachung über die EU-weite Ausschreibung erfolgte am 30.03.2023 unter der Vergabenummer E76923818 im EU-Amtsblatt.

Die Vergabeunterlagen standen im Internet über die Vergabeplattform subreport ELViS zum Download zur Verfügung. Insgesamt 5 Ingenieurbüros haben die Vergabeunterlagen von der Vergabeplattform angefordert und sich registriert.

Die Submission fand am 12. April 2023 beim Landratsamt Zollernalbkreis in Balingen über die Vergabeplattform subreport ELViS statt. Von den insgesamt 5 Ingenieurbüros, die die

öffentlich

Ausschreibungsunterlagen angefordert und sich registriert haben, reichten 2 Bietergemeinschaften ein Angebot ein.

Die eingereichten Angebote sind formal gültig und können vollständig gewertet werden.

Vergabeempfehlung

Nach Auswertung und Bewertung der eingegangenen Angebote hat sich das Angebot der Bietergemeinschaft Geoplan GmbH / ICP Prüfungsgesellschaft mbH als das gesamtwirtschaftlich günstigste Angebot für die Gesamtmaßnahme herausgestellt. Es kann davon ausgegangen werden, dass – selbst unter ungünstigsten, nicht vorhersehbaren Entwicklungen bei der Durchführung der Baumaßnahme – dieses Angebot das gesamtwirtschaftlich günstigste bleibt.

Die von der Bietergemeinschaft Geoplan GmbH / ICP Prüfungsgesellschaft mbH vorliegenden Referenzunterlagen und die Erfahrungen mit vorangegangenen Dichtungsarbeiten auf vergleichbaren Deponiebaumaßnahmen lassen zudem den eindeutigen Schluss zu, dass die Bietergemeinschaft über ausreichend Erfahrungen zur Durchführung dieser Leistungen besitzt. Hieraus resultierende Gründe für einen Ausschluss bestehen nicht.

Rückschlüsse auf spekulative Angebote bzw. Mischkalkulationen konnten nicht festgestellt werden.